

Werner Zimmer ist tot.

**Saar-Leichtathleten trauern um Werner Zimmer
Der Präsident des Saarländischen Leichtathletik-Bundes
Werner Zimmer ist am Montagabend (20.4.15) im 79.
Lebensjahr verstorben. Obwohl er seit 2 ½ Jahren schwer
erkrankt war arbeitete bis kurz vor seinem doch plötzlichen
Tod unermüdlich für die saarländische Leichtathletik. Seine
Krankheit ertrug er mit großer Geduld und entsprechendem
Lebenswillen.**

Der ehemalige 800-m-Landesrekordler hatte im Jahre 2000 als Nachfolger Günter Beckers das Präsidentenamt des SLB übernommen und war nach Hans Herzer (1972-1992) und Nikel Ziegler (1956-1972) der „Chef“ mit der dritt längsten Amtszeit. Sie bis zum 80. Lebensjahr fortzuführen, wie er einmal äußerte, war ihm leider nicht mehr vergönnt.

Seine Erfahrung als ehemaliger stellvertretender Intendant des Saarländischen Rundfunks kam ihm an der SLB-Spitze wie auch als mehrjähriges Mitglied im DLV-Präsidium und als stellvertretender LSVS-Präsident zugute. Unter seiner Ägide gab es im SLB einige positive Veränderungen, wie z.B. die Satzungsänderung von einem Vorstand zu einem Präsidium mit mehreren Vizepräsidenten und Referenten. Auf der rein sportlichen Ebene war er in allen Stadien bei unzähligen Veranstaltungen präsent und unterstützte tatkräftig die positive Leistungsentwicklung der Saarländer. Zuletzt freute er sich riesig über das historisch beste Abschneiden der Jugendlichen bei den Deutschen Jugendhallenmeisterschaften in Neubrandenburg. Anlässlich der Deutschen Hallenmeisterschaften in Karlsruhe vertrat er den SLB im Februar ein letztes Mal im Präsidium des DLV. In allen Gremien des Verbandes und darüber hinaus schätzte man seine Eloquenz und seine wertvolle Fähigkeit, in Konflikten zu vermitteln. Sein Tod reißt gerade hier eine schmerzliche Lücke.

Werner Zimmer und sein freundliches Wesen werden immer in unserer Erinnerung bleiben.

(Horst Grischy/Lutwin Jungmann)

Saarländischer Leichtathletik Bund